gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Estrich Rissharz 94G Teil B

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des

Gemisches

Beschichtungsstoff auf Epoxidharzbasis, lösemittelhaltig

Empfohlene Einschränkun-

gen der Anwendung

bei sachgemäßer Anwendung - keine

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Avenarius-Agro GmbH

Industriestraße 51

4600 Wels

Telefon : +4372424890 Telefax : +437242489449

Email-Adresse Verantwortli-

che/ausstellende Person

: sdb@avenariusagro.at

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer 1 : Vergiftungsinformationszentrale Österreich 01 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Akute Toxizität, Kategorie 4 H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut

1B und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung durch Hautkontakt, Ka-

tegorie 1

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursa-

chen.

Reproduktionstoxizität, Kategorie 2 H361: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beein-

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021 2.0

trächtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wieder-

holte Exposition, Kategorie 2

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer

oder wiederholter Exposition.

Langfristig (chronisch) gewässergefähr-

dend, Kategorie 2

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme









Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

> Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwe-H314

re Augenschäden.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H317

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder

das Kind im Mutterleib schädigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wieder-

holter Exposition.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Prävention: Sicherheitshinweise

> P260 Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung

gelangen lassen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/

Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort

ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

P304 + P340 + P310 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. So-

fort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. P305 + P351 + P338 + P310 BEI KONTAKT MIT DEN

AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/

Arzt anrufen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Polymer aus Formaldehyd mit Aminobenzol, hydriert

Amine, Polyethylenpoly-, Tetraethylenpentaminfraktion

2-Piperazin-1-ylethylamin

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Fettsäuren, Talloel-, Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Phenol

m-Phenylenbis(methylamin)

3,6-Diazaoctanethylendiamin

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

3-Aminopropyldimethylamin

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Benzylalkohol	100-51-6 202-859-9 603-057-00-5 01-2119492630-38	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Eye Irrit. 2; H319	>= 30 - < 50
3-Aminomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylamin	2855-13-2 220-666-8 612-067-00-9 01-2119514687-32	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Chronic 3;	>= 10 - < 20

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

VersionÜberarbeitet am:SDB-Nummer:Datum der letzten Ausgabe: 20.01.20222.021.12.20226022966Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

		H412	
		Spezifische Konzentrationsgrenzwerte Skin Sens. 1A; H317 >= 0,001 %	
		Schätzwert Akuter Toxizität	
		Akute orale Toxizität: 1.030 mg/kg	
Polymer aus Formaldehyd mit Aminobenzol, hydriert	135108-88-2 01-2119983522-33	Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1C; H314 Skin Sens. 1; H317 STOT RE 2; H373 (Niere) Aquatic Chronic 3; H412	>= 10 - < 20
Amine, Polyethylenpoly-, Tetra- ethylenpentaminfraktion	90640-66-7 292-587-7 01-2119487290-37	Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 2; H411 Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Skin Sens. 1; H317	>= 10 - < 20
2,4,6- Tris(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2 202-013-9 603-069-00-0 01-2119560597-27	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318	>= 5 - < 10
2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8 205-411-0 612-105-00-4 01-2119471486-30	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 3; H311 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317 Repr. 2; H361 STOT RE 1; H372 Aquatic Chronic 3; H412	>= 5 - < 10
N,N'-Bis(3- aminopropyl)ethylendiamin	10563-26-5 234-147-9 01-2119976331-37, 01-2119994134-33	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 3; H311 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317	>= 1 - < 3
Fettsäuren, Talloel-, Reaktions- produkte mit Triethylentetramin	68919-79-9 272-905-0 01-2120104080-81	Skin Corr. 1C; H314 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1;	>= 1 - < 2,5

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

VersionÜberarbeitet am:SDB-Nummer:Datum der letzten Ausgabe: 20.01.20222.021.12.20226022966Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

T	1	1	
		H410	
		M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 10 M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 1	
Formaldehyd, oligomere Reakti-	9003-35-4	Skin Sens. 1; H317	>= 0,25 - < 1
onsprodukte mit Phenol	500-005-2 01-2120735197-51	Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 3; H412	,
m-Phenylenbis(methylamin)	1477-55-0 216-032-5 01-2119480150-50	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 3; H412 EUH071	>= 0,25 - < 1
3,6-Diazaoctanethylendiamin	112-24-3 203-950-6 612-059-00-5	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 3; H412	>= 0,1 - < 0,25
N-(2-Aminoethyl)-1,3-	13531-52-7	Acute Tox. 4; H302	>= 0,1 - < 1
propandiamin	236-882-0 01-2120097861-45	Acute Tox. 2; H310 Skin Corr. 1A; H314 Skin Sens. 1A; H317	
Salicylsäure	69-72-7 200-712-3 607-732-00-5 01-2119486984-17, 01-2120762977-34	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318 Repr. 2; H361d	>= 0,1 - < 1
3-Aminopropyldimethylamin	109-55-7 203-680-9 612-061-00-6 01-2119486842-27	Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317 Acute Tox. 4; H312 STOT SE 3; H335	>= 0,1 - < 1

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund ein-

flößen.

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses

Etikett vorzeigen).

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Ersthelfer muss sich selbst schützen.

Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztli-

chen Rat einholen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche

Beatmung einleiten.

Arzt rufen.

Nach Hautkontakt : KEINE Lösungsmittel oder Verdünner gebrauchen.

Bei Kontakt, Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behut-

sam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen

nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Nach Verschlucken : Arzt rufen.

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrin-

ken.

Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen hervorrufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Risiken : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das

Kind im Mutterleib schädigen.

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter

Exposition.

Verursacht schwere Verätzungen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Schaum

Kohlendioxid (CO2)

Ungeeignete Löschmittel : Keine bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der :

Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Was-

sersprühnebel kühlen.

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entste-

hen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämp-

fung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

tragen.

Weitere Information : Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen

entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt

werden.

Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelan-

gen lassen.

Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entspre-

chendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

Für angemessene Lüftung sorgen.

Alle Zündquellen entfernen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies

ohne Gefahr möglich ist.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen

lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter ge-

ben

Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sä-

gemehl).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen siehe Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblattes., Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8., Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Um-

gang

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte

(AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den

Arbeitsräumen sorgen.

Die aktuelle Technische Information auf www.avenariusagro.at ist zu beachten.

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

Das Produkt ist brennbar, aber nicht leicht zu entzünden.

Hygienemaßnahmen : Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Vor dem

Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Verunreinigte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten von Essräumen

ausziehen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter Im Originalbehälter lagern. Bei Temperaturen zwischen 5 und 25 °C, an einem gut belüfteten Ort und entfernt von Hitze, Zündquellen und direktem Sonnenlicht aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um

jegliches Auslaufen zu verhindern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Informationen verfügbar.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021 2.0 21.12.2022 6022966

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Para- meter	Grundlage
m- Phenylen- bis(methylamin)	1477-55-0	MAK-TMW	0,1 mg/m3	AT OEL
, ,		MAK-KZW	0,1 mg/m3	AT OEL

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungs- bereich	Expositionswe- ge	Mögliche Gesund- heitsschäden	Wert
Benzylalkohol	Verbraucher	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	20,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemi- sche Effekte	4,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	5,40 mg/m3
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	4,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Verschlucken	Akut - systemische Effekte	20,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Einatmung	Akut - systemische Effekte	27,00 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte	110,00 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	22,00 mg/m3
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	40,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	8,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
3-Aminomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexyla- min	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,53 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - lokale Effekte	0,07 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale	0,07 mg/m3

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

VersionÜberarbeitet am:SDB-Nummer:Datum der letzten Ausgabe: 20.01.20222.021.12.20226022966Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

	I		Effekte	I
Polymer aus Formal- dehyd mit Aminoben- zol, hydriert	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte	2,00 mg/m3
-	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,20 mg/m3
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	6,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	2,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
Amine, Polyethylen- poly-, Tetraethylen- pentaminfraktion	Verbraucher	Hautkontakt	Akut - lokale Effekte	1,29 mg/cm2
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,32 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Einatmung	Akut - systemische Effekte	2071,00 mg/m3
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - lokale Effekte	0,56 mg/cm2
	Verbraucher	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	10,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,38 mg/m3
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,53 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Verschlucken	Akut - systemische Effekte	26,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte	6940,00 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	1,29 mg/m3
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,74 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - lokale Effekte	36,00 μg/cm2
2-Piperazin-1- ylethylamin	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,90 mg/m3
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,30 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Hautkontakt	Akut - lokale Effekte	0,02 mg/cm2
	Verbraucher	Einatmung	Akut - systemische	5,30 mg/m3

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

VersionÜberarbeitet am:SDB-Nummer:Datum der letzten Ausgabe: 20.01.20222.021.12.20226022966Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

		1	Effekte	1
	Verbraucher	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	10,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Verschlucken	Akut - systemische Effekte	1,50 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	1,70 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte	21,40 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	3,60 mg/m3
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	20,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - lokale Effekte	0,04 mg/cm2
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	3,30 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - lokale Effekte	0,01 mg/cm2
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - lokale Effekte	0,00 mg/cm2
m- Phenylen- bis(methylamin)	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	1,20 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,20 mg/m3
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	0,33 mg/kg Körperge- wicht/Tag
Salicylsäure	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	4,00 mg/m3
	Verbraucher	Verschlucken	Akut - systemische Effekte	4,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemi- sche Effekte	1,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemi- sche Effekte	1,00 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	5,00 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	5,00 mg/m3
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemi-	2,30 mg/kg

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 20.01.2022 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

			sche Effekte	Körperge- wicht/Tag
3- Aminopropyldimethyl- amin	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte	9,80 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	4,90 mg/m3

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Benzylalkohol	Abwasserkläranlage	39 mg/l
	Süßwasser	1 mg/l
	Meeressediment	0,527 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Meerwasser	0,1 mg/l
	Süßwassersediment	5,27 mg/kg Tro-
		ckengewicht
		(TW)
	Boden	0,456 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	2,3 mg/l
3-Aminomethyl-3,5,5-	Meeressediment	0,578 mg/kg
trimethylcyclohexylamin		Trockengewicht
		(TW)
	Süßwassersediment	5,784 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Süßwasser	0,06 mg/l
	Abwasserkläranlage	3,18 mg/l
	Meerwasser	0,006 mg/l
	Boden	1,121 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,23 mg/l
Polymer aus Formaldehyd mit	Meeressediment	1,5 mg/kg Tro-
Aminobenzol, hydriert		ckengewicht
		(TW)
	Süßwassersediment	15 mg/kg Tro-
		ckengewicht
		(TW)
	Süßwasser	0,015 mg/l
	Boden	1,8 mg/kg Tro-
		ckengewicht
		(TW)
	Abwasserkläranlage	1,9 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,15 mg/l
	Meerwasser	0,0015 mg/l

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

VersionÜberarbeitet am:SDB-Nummer:Datum der letzten Ausgabe: 20.01.20222.021.12.20226022966Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

Amine, Polyethylenpoly-, Tetra- ethylenpentaminfraktion	Sekundärvergiftung	0,23 mg/kg Nah- rung
	Abwasserkläranlage	4,6 mg/l
	Süßwassersediment	0,341 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Meeressediment	0,746 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Süßwasser	6,8 µg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	68 μg/l
	Boden	0,274 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Meerwasser	0,68 µg/l
2,4,6-	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,84 mg/l
Tris(dimethylaminomethyl)phenol		
	Meerwasser	0,0084 mg/l
	Süßwasser	0,084 mg/l
	Abwasserkläranlage	0,2 mg/l
2-Piperazin-1-ylethylamin	Abwasserkläranlage	250 mg/l
	Süßwassersediment	215 mg/kg Tro-
		ckengewicht
		(TW)
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,58 mg/l
	Meerwasser	0,0058 mg/l
	Süßwasser	0,058 mg/l
	Boden	42,9 mg/kg Tro-
		ckengewicht
	1	(TW)
	Meeressediment	21,5 mg/kg Tro-
		ckengewicht
Dhandahia/mathalamia	Dadas	(TW)
m-Phenylenbis(methylamin)	Boden	0,045 mg/kg
		Trockengewicht (TW)
	Abwasserkläranlage	10 mg/l
	Meeressediment	0,043 mg/kg
	Meeresseument	Trockengewicht
		(TW)
	Süßwassersediment	0,43 mg/kg Tro-
	Calcivaccocannon	ckengewicht
		(TW)
	Süßwasser	0,094 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,152 mg/l
	Meerwasser	0,0094 mg/l
Salicylsäure	Meerwasser	0,02 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	1 mg/l
	Abwasserkläranlage	162 mg/l

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

	Boden	0,166 mg/kg Trockengewicht
	Süßwassersediment	(TW) 1,42 mg/kg Tro- ckengewicht (TW)
	Meeressediment	0,142 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Süßwasser	0,2 mg/l
3-Aminopropyldimethylamin	Süßwasser	0,034 mg/l
	Meeressediment	0,0221 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Meerwasser	0,0034 mg/l
	Abwasserkläranlage	69,5 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,34 mg/l
	Süßwassersediment	0,221 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Boden	0,0242 mg/kg Trockengewicht (TW)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz : Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz

Material : Butylkautschuk

Handschuhdicke : 0,2 mm
Schutzindex : Klasse 3
Tragedauer : 30 min

Anmerkungen : Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie

Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen. Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen. Geeignete Handschuhe geprüft gemäss

EN374 tragen.

Haut- und Körperschutz : Sicherheitsschuhe

Verwenden Sie angemessene Entkleidungstechniken, um

potentiell kontaminierte Kleidung abzulegen.

Es sollte je nach durchzuführender Aufgabe zusätzliche Kleidung getragen werden (z.B. Armschützer, Schürze, Stulpenhandschuhe, Einweganzüge), um die Exposition der Hauto-

berflächne zu vermeiden. Langärmelige Arbeitskleidung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

> Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung

waschen.

Bei Spritzverarbeitung: undurchlässige Schutzkleidung

Atemschutz Bei Spritzverarbeitung: Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter

A2/P2 verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand flüssig

Farbe Keine Daten verfügbar

Geruch Keine Daten verfügbar

Geruchsschwelle Nicht relevant

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich nicht bestimmt

Obere Explosionsgrenze /

Obere Entzündbarkeitsgrenze

nicht bestimmt

Untere Explosionsgrenze /

Untere Entzündbarkeitsgren-

nicht bestimmt

> 100 °C Flammpunkt

Zündtemperatur nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur Nicht anwendbar

pH-Wert

Konzentration: 10 %

Viskosität

Viskosität, dynamisch Keine Daten verfügbar

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit teilweise mischbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

nicht bestimmt

Dampfdruck : nicht bestimmt

Relative Dichte : nicht bestimmt

Dichte : 1,0000 g/cm3

Relative Dampfdichte : Schwerer als Luft.

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische : Nicht anwendbar

Oxidierende Eigenschaften : Nicht anwendbar

Entzündbarkeit (Flüssigkeiten) : Unterhält die Verbrennung

Verdampfungsgeschwindig-

keit

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bil-

den.

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entste-

hen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Unverträglich mit Säuren.

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Produkt:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 849,12 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 20 mg/l

Expositionszeit: 4 h Testatmosphäre: Dampf Methode: Rechenmethode

Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Inhaltsstoffe:

Benzylalkohol:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 1.230 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 1.030 mg/kg

Methode: Schätzwert Akuter Toxizität gemäß Verordnung

(EG) Nr. 1272/2008

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 1.840 mg/kg

Polymer aus Formaldehyd mit Aminobenzol, hydriert:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 300 mg/kg

Amine, Polyethylenpoly-, Tetraethylenpentaminfraktion:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 1.716 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 1.260 mg/kg

2-Piperazin-1-ylethylamin:

Akute orale Toxizität : LD50 (Kaninchen): ca. 2.000 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 866 mg/kg

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin:

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 1.200 mg/kg

m-Phenylenbis(methylamin):

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 930 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 3.100 mg/kg

3,6-Diazaoctanethylendiamin:

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 1.465 mg/kg

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin:

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 654 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Ratte): 187 mg/kg

Salicylsäure:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 891 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg

3-Aminopropyldimethylamin:

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): 1.100 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Inhaltsstoffe:

Benzylalkohol:

Spezies : Kaninchen Bewertung : Reizt die Augen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Reproduktionstoxizität

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die ge-

mäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

Fettsäuren, Talloel-, Reaktionsprodukte mit Triethylentetramin:

M-Faktor (Akute aquatische : 10

Toxizität)

M-Faktor (Chronische aqua: 1

tische Toxizität)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin:

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: -1,67 (23 °C)

Octanol/Wasser

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in

Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die ge-

mäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hin-

weise

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig

schädliche Wirkungen haben.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen, regi-

onalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Ent-

sorgung zuführen.

Nicht ausgehärtete Produktreste und ungereinigte Verpa-

ckungen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Materialreste: Grundmasse mit Härter aushärten lassen und

als Farbabfälle entsorgen.

Abfall sollte nicht über Abwässer entsorgt werden.

Verunreinigte Verpackungen : Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben.

Abfallschlüssel-Nr. : gebrauchtes Produkt

080111*, Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel

oder andere gefährliche Stoffe enthalten

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADN : UN 2735
ADR : UN 2735
RID : UN 2735
IMDG : UN 2735
IATA : UN 2735

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN : AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

(3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin, Amine, Po-

lyethylenpoly-, Tetraethylenpentaminfraktion)

ADR : AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

(3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin, Amine, Po-

lyethylenpoly-, Tetraethylenpentaminfraktion)

RID : AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

(3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin, Amine, Po-

lyethylenpoly-, Tetraethylenpentaminfraktion)

IMDG : AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

(3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine, Amines, polyethylenepoly-, tetraethylenepentamine fraction, Fatty acids,

tall-oil, reaction products with triethylenetetramine)

IATA : Amines, liquid, corrosive, n.o.s.

(3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine, Amines, po-

lyethylenepoly-, tetraethylenepentamine fraction)

14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse Nebengefahren

ADN : 8
ADR : 8
RID : 8
IMDG : 8
IATA : 8

14.4 Verpackungsgruppe

ADN

Verpackungsgruppe : II Klassifizierungscode : C7 Nummer zur Kennzeichnung : 80

der Gefahr

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

Gefahrzettel : 8

ADR

Verpackungsgruppe : II Klassifizierungscode : C7 Nummer zur Kennzeichnung : 80

der Gefahr

Gefahrzettel : 8 Tunnelbeschränkungscode : (E)

rid

Verpackungsgruppe : II Klassifizierungscode : C7 Nummer zur Kennzeichnung : 80

der Gefahr

Gefahrzettel : 8

IMDG

Verpackungsgruppe : II Gefahrzettel : 8

EmS Kode : F-A, S-B

IATA (Fracht)

Verpackungsanweisung : 855

(Frachtflugzeug)

Verpackungsanweisung (LQ) : Y840 Verpackungsgruppe : II

Gefahrzettel : Corrosive

IATA (Passagier)

Verpackungsanweisung : 851

(Passagierflugzeug)

Verpackungsanweisung (LQ) : Y840 Verpackungsgruppe : II

Gefahrzettel : Corrosive

14.5 Umweltgefahren

ADN

Umweltgefährdend : ja

ADR

Umweltgefährdend : ja

RID

Umweltgefährdend : ja

IMDG

Meeresschadstoff : ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

ang XVII) sichtigt werden:

Nummer in der Liste 3
e kom- : Dieses Produkt ist ein Gemisch.

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).

welches keine besorgniserregende
Substanz (SVHC) größer oder gleich
0,1% enthält, daher müssen keine
erlaubten Endanwendungen definiert und keine Stoffsicherheitsbeur-

Die Beschränkungsbedingungen für

folgende Einträge sollten berück-

teilung erstellt werden. Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum

Abbau der Ozonschicht führen

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische : Nicht anwendbar

Schadstoffe (Neufassung)

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe : Kein(e,er)

(Anhang XIV)

Brandgefahrenklasse : Entfällt

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäi- E2 UMWELTGEFAHREN schen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit

gefährlichen Stoffen.

Wassergefährdungsklasse : WGK 3 stark wassergefährdend

Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

GISCODE für Beschich-

tungsstoffe (neu)

: RE70 Epoxidharzprodukte, sensibilisierend, lösemittelhaltig

(Nähere Informationen: www.wingis-online.de)

Flüchtige organische Verbin-

dungen

: Richtlinie 2004/42/EG

< 50 % < 500 g/l

Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinie 92/85/EWG oder verschärfenden

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für dieses Gemisch nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H226 : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
--

H301 : Giftig bei Verschlucken.

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H310 : Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H311 : Giftig bei Hautkontakt.

H312 : Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Au-

genschäden.

H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 : Verursacht schwere Augenschäden. H319 : Verursacht schwere Augenreizung. H332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 : Kann die Atemwege reizen.

H361 : Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das

Kind im Mutterleib schädigen.

H361d : Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H372 : Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Expositi-

on.

H373 : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter

Exposition durch Verschlucken.

H400 : Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH071 : Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. : Akute Toxizität

Aquatic Acute : Kurzfristig (akut) gewässergefährdend Aquatic Chronic : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend

Eye Dam. : Schwere Augenschädigung

Eye Irrit. : Augenreizung

Flam. Liq. : Entzündbare Flüssigkeiten Repr. : Reproduktionstoxizität Skin Corr. : Ätzwirkung auf die Haut

Skin Sens. : Sensibilisierung durch Hautkontakt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 2.0 21.12.2022 6022966 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021

STOT RE : Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition STOT SE : Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

AT OEL : Grenzwerteverordnung - Anhang I: Stoffliste

AT OEL / MAK-TMW : Tagesmittelwert
AT OEL / MAK-KZW : Kurzzeitwert

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftsotif; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zue Jeber Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz-über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalien; SDCCD) - Organi

Weitere Information

Sonstige Angaben:

Für dieses Produkt wird kein Expositionsszenario gemäß REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 benötigt.

Die Kommunikation von Verwendungen nach REACH Artikel 31 (1)(a) - registrierte Stoffe/ Gemische, die die Kriterien für die Einstufung als gefährlich gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 oder 1999/45/EG) erfüllen - ist nicht erforderlich.

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden:

ECHA WebSite

ACGIH (American Conference of Government Industrial Hygienists). 2014 TLVs and BEIs. Threshold Limit Values (TLVs) for chemical substances and physical agents and Biological Exposure Indices (BEIs) with Seventh Edition documentation. 2014 ACGIH, Cincinnati OH

NIOSH - Registry of toxic effects of chemical substances ECDIN - Environmental Chemicals Data and Information Network - Joint Research Centre,

Commission of the European Communities

SAX'S - Dangerous properties of industrial materials

GESTIS - Database on hazardous substances - Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA, Institute for Occupational Safety and Health of the German Social Accident Insurance)

Toxnet - Toxicology Data Network

Einstufung des Gemisches:

Einstufungsverfahren:

Acute Tox. 4	H302	Rechenmethode
Skin Corr. 1B	H314	Rechenmethode
Eye Dam. 1	H318	Rechenmethode

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



AT / DE

Estrich Rissharz 94G Teil B				
Version 2.0	Überarbeitet am: 21.12.2022	SDB-Nummer: 6022966	Datum der letzten Ausgabe: 20.01.2022 Datum der ersten Ausgabe: 17.03.2021	
Skin	Sens. 1	H317	Rechenmethode	
Repr.	2	H361	Rechenmethode	
STOT	Γ RE 2	H373	Rechenmethode	
Aquatic Chronic 2		H411	Rechenmethode	

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

REACH Information

Die Vorgaben der REACH-Verordnung (EG Nr. 1907/2006) zur Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien setzen wir entsprechend unseren gesetzlichen Verpflichtungen um. Unsere Sicherheitsdatenblätter werden wir regelmäßig gemäß den uns zur Verfügung gestellten Informationen unserer Vorlieferanten anpassen und aktualisieren. Wie gewohnt werden wir Sie über diese Anpassungen informieren.

Bezüglich REACH möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir als nachgeschalteter Anwender keine eigenen Registrierungen vornehmen, sondern auf die Informationen unserer Vorlieferanten angewiesen sind. Sobald diese vorliegen, werden wir unsere Sicherheitsdatenblätter entsprechend anpassen.

AT / DE